

## Informationen Gemeindevorstandssitzungen Dezember 2023

Im Dezember haben 2 Gemeindevorstandssitzungen stattgefunden, in welchen unter anderem folgende Geschäfte behandelt wurden:

- Diverse Gesuche um öffentliche Unterstützung wurden behandelt und teilweise gutgeheissen.
- Folgenden Bruttokrediten wurde zugestimmt.
  - Fr. 1'500.00 für die Projektwoche "Graffiti" der Primarschule Grüşch (50 % der Gesamtkosten).
  - Fr. 2'000.00 für einen Schülertransport der Valzeiner Oberstufenschüler, jeweils am Donnerstag bis Ende Schuljahr 2023/2024. Dies aufgrund unzumutbaren Wartezeiten für die Schüler.
  - Fr. 250'000.00 für die letzte Etappe des Projekts SIE Ludera (Gesamtkredit wurde durch die Gemeindeversammlung vom 16.04.2019 genehmigt).
  - Fr. 86'000.00 für die Sanierung der elektronischen Trefferanzeige der Schiessanlage Au (Kostenanteil beträgt 2/3 der Gesamtkosten von Fr. 127'699.55).
  - 21'500.00 für die Ausarbeitung eines Konzepts für eine Gemeindeanimation Grüşch durch jugend.gr.
  - Fr. 9'000.00 für eine Zaunreparatur, Neumontage Leitschranke, bei der Kurve beim Reservoir Gaua.
- Einer Pflicht für eine minimale Grundausbildung für Personen, welche Holzerntearbeiten im Gemeindewald oder im Privatwald gegen Lohn/Gegenleistung/Verkauf durchführen, wurde zugestimmt.
- Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24.11.2023 wurde durch den Gemeindevorstand genehmigt und zur Publikation freigegeben.
- Die Jugendkarte Grüşch wurde mit dem Angebot Skilift Fanas erweitert.
- Einer Vereinbarung mit dem HC Prättigau Herrschaft für den Betrieb der Eishalle Grüşch wurde zugestimmt.
- Einem Sponsoring von Fr. 200.00 für den Kids-Cup und Regio-Cup auf Grusch-Danusa wurde zugestimmt.
- Die neuen Spartageskarten werden nur noch an Einwohner und Zeitwohnungsbesitzer der Gemeinde Grüşch abgegeben.
- Die Kompetenzen für selbständige Vornahme von Baubewilligungen für den Bauvorsteher und Bauamtsleiter, hinsichtlich der neuen Gebührenverordnung, wurden angepasst.
- Die Nachfolgelösung für den Forst wurde folgendermassen gelöst:
  - Hanspeter Thöny wird per 01.10.2024 als neuer Förster mit einem 90 % Pensum die Nachfolge von Maurus Mleczek antreten.
  - Maurus Mleczek wird per 01.10.2024 weiterhin mit einem 20 % Pensum angestellt bleiben.
  - Die Aufgaben des Leiters Infrastrukturen (bisher Hanspeter Thöny) werden neu intern aufgeteilt.

- Die Vergütungs- und Verzugszinsen für das Kalenderjahr 2024 wurden folgendermassen bestimmt. Diese Zinssätze entsprechen denjenigen des Kantons.
  - 4 % Verzugszins
  - 0.75 % Vergütungszins
- Die Stellenausschreibung eines Mitarbeiters Werkdienst, infolge Pensionierung, wurde zugestimmt und wird entsprechend publiziert.
- Einer Pauschalentschädigung für Bewirtschafter für das Aufstellen und Abbrechen von Zäunen in den Quellschutzzonen wurde zugestimmt.

Grüsch, 12.01.2024

Gemeindevorstand Grüsch